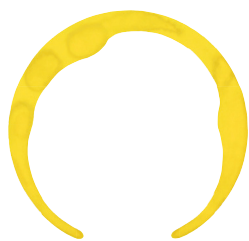


Jahn J Kassl

Leben

Band I





LICHTWELT
VERLAG

Empfangen von Johannes dem Täufer und Jesus Sananda
in den Dezembertagen 2012. Als das Ende der Zeit und für
manche Menschen das Ende der Welt gekommen schien,
begann neues Leben. Dein Geschenk.

Publikationen Jahn J Kasl

DIE JESUS BIOGRAFIE- TEIL I (2008)

LICHT I - HEILUNG DURCH GOTT (2008)

LICHT II (2010)

2026 – OFFENBARUNGEN GOTTES (2011)

DIE JESUS BIOGRAFIE- TEIL II (2011)

Alle Bücher des Autors, einschließlich der eBook-Veröffentlichungen, sind beim Lichtweltverlag erhältlich.
www.lichtweltverlag.com

Impressum

Copyright © 2013 by
Lichtwelt Verlag Wien
Alle Rechte vorbehalten

Jahn J Kassl

Leben

Band I

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Autors	10
Christusbewusstsein, Johannes der Täufer	14
Herzensöffnung, Jesus Sananda	18
Von der Umkehr, Johannes der Täufer	22
Von der Geburt , Jesus Sananda	26
Von der Demut, Johannes der Täufer	28
Von der Schöpferkraft, Jesus Sananda	32
Vom Dienen, Johannes der Täufer	36
Vom Herrschen, Jesus Sananda	40
Von der Achtsamkeit, Johannes der Täufer	44
Vom Frieden, Jesus Sananda	48
Vom Leid, Johannes der Täufer	52
Von der Glückseligkeit, Jesus Sananda	56
Von der Güte, Johannes der Täufer	60
Vom rechten Leben, Jesus Sananda	64
Von der Sünde, Johannes der Täufer	68
Von der Gnade, Jesus Sananda	74
Vom Vertrauen, Johannes der Täufer	78
Vom rechten Zeitpunkt, Jesus Sananda	84
Von der Familie, Johannes der Täufer	88
Vom Nehmen und Geben, Jesus Sananda	98
Vom Staat, Johannes der Täufer	104
Von der Religion, Jesus Sananda	112
Vom Übergang auf 5D, Johannes der Täufer	116
Vom Leben auf 5D, Jesus Sananda	122
Der Autor	126

Vorwort des Autors

Geschätzte Leser, seit nunmehr 8 Jahren darf ich den Aufgestiegenen Meistern, den Erzengeln, vielen Wesenheiten des Lichts und der Urquelle allen Seins als „Schreiber“ zur Verfügung stehen. Diese Arbeit erfüllt mich ganz und bestimmt seither jeden Augenblick meines Lebens. Dieses nun vorliegende Buch wurde mir, wie sooft, aus dem „Nichts“ gegeben. Als ich noch glaubte, Botschaften im Zuge auf die Vorbereitung zur Lichtlesung des 21.12.2012 in Wien zu erhalten, begannen sich Kapitel an Kapitel zu reihen und es entstand: „LEBEN“.

Dieses Buch leuchtet tief in die nun bevorstehende Zeit hinein. Der Aufstieg der Menschheit und des Planeten findet statt und setzt sich temporeich fort. Umwälzungen in der Gesellschaft sind nicht mehr zu übersehen. Staat, Kirche und bewährte Institutionen werden in Frage gestellt und wandeln sich, ja, sie müssen es.

Die Reise bis zu dem Punkt, an dem die ganze Menschheit diese Transformation zulässt, geht also, trotz der weitverbreiteten Zweifel und Zweifler, weiter.

Im Einklang mit dem Schöpfer werden die Weichen gestellt, die es jetzt braucht, damit sich der Planet mit der Menschheit auf der fünften Dimensionsebene des Lichts verankern kann. Schritt folgt Schritt, damit die Menschen mithalten und alle neuen Lichtqualitäten integrieren können.

Noch liegt eine bedeutende Wegstrecke vor uns und was wir jetzt vor allem benötigen, ist die Weisheit zu LEBEN.

Dieser erste Band „LEBEN“ ist ein Wegweiser dazu und weist uns die Lichtspur der uns bevorstehenden Wochen, Monate und Jahre.

JOHANNES DER TÄUFER und JESUS SANANDA geben Deutungen, die uns eine neue Sicht und neues Verstehen des Lebens ermöglichen und wodurch wir den Weg in das Licht selbstbestimmt, mutig und im tiefen Gottvertrauen fortsetzen oder erstmalig beschreiten können.

„...der Wandel bleibt für den Geschichte, der in der Menschheitsgeschichte nach Vergleichbarem sucht“, sagt uns JESUS SANANDA zum Ende dieses Buches.

Dass dieser Wandel, die persönliche wie die globale Transformation betreffend, für jeden, der zu diesen Zeilen geführt wurde, in Erfüllung geht, darauf vertraue ich. Schließlich streifen wir mit der Zeit auch die „Geschichte“ ab und es liegt allein an unserem Bewusstsein, ob wir diese Tatsache wahrhaben können oder es wollen.

Das vorliegende Buch ist diesem Bewusstseinsprung der Menschheit durch die Wahrheit, durch das Licht und durch die Liebe Gottes, die diesen Zeilen entströmt, Tür und Tor.

Mit Dankbarkeit und Freude
lege ich „LEBEN“ in ihr Herz,

In Liebe
Jahn J Kassl

Wien, am 12.12.2012, 6 Uhr in der Früh

Christus- bewusstsein

Johannes der Täufer

Dem, der nach mir kommt, bin ich nicht würdig die Sandalen zu schnüren und dennoch bin ich würdig, in Seinem Lichte Erleuchtung zu erlangen.

JOCHANAN, der Rufer aus der Wüste, ist mitten unter euch und ruft die Menschen erneut zur Umkehr auf und lädt die Menschen ein, einzukehren in Gott.

Erneut bin ich ein Wegbereiter für meinen Bruder JESUS SANANDA, erneut wird der Boden gelockert, damit der Herr kommen und damit der Sohn Gottes seine Allmacht auf dieser Erde zur vollen Wirkung entfalten kann.

Nun sind wir eins, vereint im gleichen Schritt, und gehen, ein jeder für sich und dennoch im Gleichklang des göttlichen Willens, der Menschheit voraus. Somit wird diese den Weg ins Licht finden – jetzt, wo sich die Nebelschleier der Täuschung noch einmal tief herabsenken und für Verwirrung sorgen.

Der Gott-Gewordene Sohn ist zurückgekehrt und wir als seine ewigen Kinder finden Halt und Hilfe, Stütze und Frieden, durch die Kraft, die seinem liebenden Herzen entströmt. Mir ist die ehrenvolle Aufgabe übertragen, den Lobpreis des Herrn zu verkünden, Ihn anzukündigen, Sein Licht selbst zu erfahren und weiterzutragen, bis die Menschen durch Seine Herrlichkeit selbst Herrlichkeit erlangen.

Ehe der Sohn Gottes ein Menschenherz erleuchten kann, muss dieses Herz durch die Gnade Gottes gereinigt und geläutert werden.

Mir obliegt es, darauf hinzuweisen, euch Ansporn zu geben, damit ihr euch vollenden könnt. Euch allein obliegt jedoch die Entscheidung, teilzuhaben an dieser Gnade, wodurch sich der Wille Gottes an euch erfüllt und womit sich euer für das Licht geöffnete Herz vollendet.

Diese Welt versinkt mit allen Menschen des Unglaubens, mit allen Menschen, die ihre Schöpferkraft verleugnen oder gar missbrauchen, mit allen Menschen, die ihre tatsächliche Natur verleugnen und damit der einzigen „Sünde“ anheimfallen, im sich neu erschaffenden Raum- und Zeitgefüge. Die Propheten haben ihre Arbeit verrichtet, die Heiligen der Zeiten haben verkündet, die Hellseher und Weisen haben von dem, was kommt, Zeugnis gegeben.

Dies geschieht im Einklang mit Gott und zum Wohle aller Menschenkinder, die sich dem ewigen Leben oder dem erneuten Sterben verschrieben haben.

Der Weg ist geebnet, der Weg ist dem Herrn bereitet, nun tritt er auf, der wahre Herrscher dieser Welt, und ist an seinem alles überstrahlendem Lichte zu erkennen.

Gewiss ist eines nun, da sich die Zeit verflüchtigt:
Das Warten der Menschheit auf Erlösung und auf den Erlöser ist zu Ende, da die Selbstermächtigung, dem Lichte zu dienen, alle Sehnsüchte der Menschen befriedet und den Sohn Gottes erneut auf die Erde gezogen hat.

Die Sehnsucht und der Ruf der Menschheit nach dem Licht Gottes hat JESUS SANANDA erneut und mit Leib und Seele auf die Erde und als Mensch zu den Menschen gebracht.
Seht ihr, wie weit wir den einstmals brachen, ausgetrockneten und fruchtlosen Ackerboden unserer nach Gott dürstenden Seelen bearbeitet haben?

Der Dank und Lobpreis gilt dem Herrn, der Liebestrunke des Lichts wird der Menschheit nun überreicht:

Das Christusbewusstsein.

Geehrte Menschen, Brüder und Schwestern, die ihr mir seid. Schreiten wir voran, schreiten wir weiter. Wer sich jetzt umdreht, der kann leicht vergessen, auf welchem Weg er sich befindet und er kann zurückfallen in alte Gewohnheiten und Bilder, die sich erneut manifestieren und für eine ungewollte Unterbrechung des Weges sorgen. Also dreht euch niemals um, auch ich wiederhole diese Empfehlung unserer geistigen Familie.

Bleibt wachsame Zeugen jedes Moments, damit ihr am Weg in das Licht zu neuen Erkenntnissen gelangt. Lasst euch durch die „Hilferufe der Gestrandeten“ nicht noch einmal in deren Dramen ziehen, die sie auch unter großen Schmerzen unter allen Umständen beibehalten möchten.

Geht zügig voran, dann erreicht ihr den Herrn vor Anbruch der Dunkelheit.

Nun weiche ich zur Seite und mache Platz für meinen Bruder, der da ist gekommen, um Dich zu segnen und um dir den Weg in das Licht zu ebnen.

Geehrte Mit-Schöpfer diese Welt, haltet euch an eure Verträge des Lebens und ihr werdet Einlass finden in Gottes Herrlichkeit.

Ich bin

JOHANNES DER TÄUFER

Der Gott-Ergebene Rufer der Schöpfung

Herzens- öffnung

Jesus Sananda

Meine Kinder, ich bin unter euch – mit Leib und ganzer Seele. Ich bringe euch Geschenke, die einmalig sind und die ihr lange erwartet habt.

Der Boden dafür ist wahrlich bereitet worden; von euch, die ihr JESUS gefolgt und die ihr JESUS CHRISTUS verinnerlicht und die ihr fern aller Dogmen JESUS SANANDA als die Schwingung der Liebe und des Lichts in allen Welten wahrgenommen und in euer Herz getragen habt.

Es gibt nur einen Anlass, der mich erneut und ganz von selbst auf diese Welt gezogen hat: Der Ruf der Menschen drang zu mir und Gott-Vater entsandte mich erneut, damit wir gemeinsam das begonnene Werk vieler Lebenszyklen nun vollenden.

Und mit unendlicher Leichtigkeit habe ich die Reise in die Feststofflichkeit angetreten und stehe nun am festen Erdenboden und verankere die Liebe unserer Urmutter des Lebens in den Herzen der Menschen.

Was bisher wenigen vorbehalten war, ist nun vielen gegeben. Jenen, die die neue Welt erben und die diese Welt auf dem gut gedüngten und vorbereiteten Boden des menschlichen Seins erbauen. Und es sind viele, obwohl es, gemessen an der Zahl der Weltbevölkerung, die weitaus kleinere Schar der Menschenseelen darstellt.

Für euch Geliebten ist nun die Zeit, in der das **Christusbewusstsein** die Allmacht in euren Herzen ausübt, angebrochen. In lichte Höhen könnt ihr heute steigen und dennoch fest verankert bleiben auf dem Erdengrund. Die Spannkraft eines Wesens zwischen Himmel und Erde bleibt immer erhalten, kein Abschweifen von der Erde, kein Leugnen der himmlischen Realität ist möglich, so das Christusbewusstsein die Führung übernommen hat.

Ausgleich, Glückseligkeit, Frieden, Stille und Freude – bringen den prickelnden Strom der All-Liebe in euer Herz. Was auf Lemurien begann, was auf Atlantis sich fortsetzte und was danach eine jähe Unterbrechung erfuhr, wird nun wiederbelebt und der Menschheit zurückgebracht:

Die vollkommene Wirkungsweise des Christusbewusstseins im Alltag eines jeden Menschen, der sich selbst und sein Leben ganz Gott übergeben und geweiht hat.

Mit diesem ersten Geschenk, das ich euch nun zur Zeitenwende überreichen darf, lade ich euch ein zu einer stillen und eingehenden Betrachtung eures **Ist-Zustandes**.

Prüft erneut durch euren freien Willen, ob ihr eingehen möchtet in Gott, eingehen in euer Herz durch die Bereitstellung des Christusbewusstseins.

Erneut gilt es bewusst-zu-sein und alles unter der Lupe der reinen Unter- und Entscheidungskraft zu betrachten, damit ihr ganze Schlüsse ziehen und richtige Zuordnungen treffen könnt.

Wer sich mir ergibt, ergibt sich selbst und gibt alles Unnatürliche, das am Selbst noch haftet, auf.

Bist du bereit? Ja, dann komm.

Herzens-Öffnung:

Ich...(nenne hier deinen Namen)

bitte JESUS SANANDA, kraft meines bewussten und
unwiderruflichen Beschlusses, das Christusbewusstsein in
meinem Herzen zu entfachen.

Ich bin die Liebe, ich bin der Weg, ich bin das Leben.
Jesus der Christus ist mein Zeuge, dass ich einkehre in die
Herrlichkeit Gottes.

Amen.

Bleibt in der Stille, sitzend oder liegend, lasst diese
Herzensöffnung zu, die sich von allen bisherigen
Herzensöffnungen darin unterscheidet, dass sie durch nichts
und durch niemanden rückgängig gemacht werden kann.
Der Menschheit steht der Weg ins Licht bevor, vollendet
werden Menschenseelen sonder Zahl. Das Wort Gottes ist
fleischgeworden, und diesem wird nun zum endgültigen
Durchbruch auf allen Ebenen dieser Welt verholfen.

Ich halte meine schützende Hand über diese Welt.
Ihr aber bleibt mir treue Weggefährten bis zum Schluss,
damit wir einen neuen Anfang machen können. Gottes Liebe
ist allgegenwärtig, denn mein Herz trägt diesen Strahl des
Lichts ohne Unterlass zu allen Menschen.

In der Liebe, die ich bin

JESUS SANANDA

Von der Umkehr

Johannes der Täufer

*Umkehr bedeutet, das Leben von Grund auf zu verändern.
Umkehr bedeutet, kompromisslos den Weg der Heiligkeit und
des gesegneten Wirkens für die Herrlichkeit Gottes zu gehen.
Umkehr bedeutet, sich von allen auferlegten Normen der
Gesellschaft innerlich zu verabschieden und ein neues Leben
zu beginnen.*

Und diese Zeit ist wahrlich angebrochen, jetzt, da das Licht
den ewigen Sieg errungen hat.

Die Fallstricke, die jede Umkehr verhindern, sind:

- 1) Falscher Stolz
- 2) Ego-Sucht
- 3) Unglaube

Seid stolze Träger des Lichts, jedoch, so ein Mensch im Stolz
der bereits erreichten Erkenntnisse badet, wird er fallen wie
ein hoch in den Himmel ragender Baum, dessen Wurzeln von
der Fäulnis befallen wurden.